

Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft

Interimistischer Fahrplan vom 1. November 1862 ab.
Die Abfahrt der Züge in Worms findet statt wie folgt:

In der Richtung nach Mainz		In der Richtung nach Ludwigshafen	
5 Uhr 10 Minuten Morgens (nur Dienstags u. Freitags.)	4 Uhr 10 Minuten Morgens.	8 " 40 " Vormittags.	11 " 11 " "
6 " 25 " Morgens.	11 " 11 " "	12 " 35 " Nachmittags.	2 " 21 " "
9 " 29 " Vormittags.	12 " 35 " Nachmittags.	4 " 20 " "	7 " 52 " Abends.
12 " 33 " Nachmittags.	2 " 21 " "		
2 " 25 " "	4 " 20 " "		
4 " 41 " "	7 " 52 " "		
6 " 21 " Abends.			

Worms, im October 1862.

Im Auftrag des Verwaltungsraths.
Der Director:
gez. **Kempf.**

Gastwirthschafts-Gröfzung.

Unterzeichnete beehren sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie das
Gasthaus zum Liebfrauenberg
Kämmererstraße Lit. C. Nr. 39., in Mitte der Stadt,
in der geraden Straße vom Bahnhofe aus,
dahier käuflich übernommen haben und durch aufmerksame, reelle und billige Bedienung
sich zu empfehlen suchen werden.
Table d'hôte 12 1/2 Uhr. — Restauration nach der Karte.
Samstag, den 1ten November findet die Gröfzung der Wirthschaft statt.
Worms, den 19. October 1862.

Gebrüder Spindler.

Billiger Verkauf von Neuüberwaaren
bei **H. C. Augspurger** auf dem Neumarkt.

Einladung zum Ballo.

Montag den 3ten November wird in dem Saale des Hrn. J. Worret ein abonmirter Ball abgehalten. Sollte aus Versehen Jemand die Liste nicht zugekommen sein, beliebe man sich bei Musikus Gg. Frank zu unterzeichnen.
Das Comité.

Den trockenen und nässenden Flechten, der Kupfernase, dem Salzfluß, den Gesichtssinnen und anderen hartnäckigen Hautauschlägen, als ungeahnte Folge von Drüsenleiden, leicht zu begegnen durch die einfachen Rathschläge des Dr. Schön.
3te Auflage. — Preis 22 fr.
Vorräthig bei **J. M. Rahke** in Worms.

Anzeige und Empfehlung.

Indem ich den verehrten Damen hiermit ergebenst anzeige, daß ich meine Wintermode-Artikeln, als: Stoffe, Bänder, Blumen etc. in neuer Auswahl erhalten habe, beehre ich mich zugleich, dieselben unter Aufsicherung reeller Bedienung bestens zu empfehlen.
L. Serold, Modiste.

Eine große Auswahl von **Bettbarchenten** und **Betttrell** zu sehr billigen Preisen bei
P. Ph. Quentell Witwe.

Feiner grauer Spinnhauf, Verdel und Berg ist zu haben bei
L. Herz Söhne in Dshofen.

Empfehlung.

Um dem Schwindel gewisser Optiker abzuhelfen, empfehle ich zum bevorstehenden Markte meine **Brillen** von 15, 24, 36, 48 fr., sowie **Paarpeile, feuervergoldete Uhretetten, Zalmi-Uhretetten** etc. zu ganz billigen Preisen.
E. K. Margara junior, Markttag.

Die Unterzeichneten zeigen hierdurch ergebenst an, daß sie durch Einrichtung eines guten Fuhrwerks alle Commissionen nach und an die Bahn, vom und nach dem Rhein, sowie in der Stadt selbst auf's Pünktlichste und Beste besorgen. Aufträge sind bei Herrn Müller im Schwane einzureichen und werden sogleich besorgt.
Orlemann & Walter.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das **Kohlenlager G. F. Best I.** übernommen. Bringt zu gleicher Zeit **Malz** zum Verkauf und Austausch in empfehlende Erinnerung.
Dshofen, den 22ten October 1862.
Jacob Best V., Bierbrauer.

Weil ich bei meiner Abreise von Herrnsheim nach Italien von allen meinen Verwandten, Freunden und Bekannten nach und fern nicht persönlich Abschied nehmen kann, so sage ich Ihnen hiermit ein herzliches Lebewohl.
Georg Dochnahl I.

Gut Heil!
Heute, Donnerstag, Abends 9 Uhr, **Generalversammlung** bei Rechenmacher.
Der Vorstand.

Im geheizten Saale der **Gartenwirthschaft von J. Worret:** Donnerstag den 30. u. Freitag den 31. Oct. finden

Triumphe der Schnelligkeit in einer großen magischen Production mit und ohne Apparat, wovon ein Schluß

Die persische Luft-Reise oder: **Das unvergleichliche Verschwinden eines lebenden Menschen** präsentirt werden wird.

Preise: 1. Platz 12 fr. — 2. Platz 9 fr. Anfang Abends 8 Uhr. Kasseöffnung 1/2 8 Uhr. Die Zwischenpausen werden mit einem **Quartett** ausgefüllt, wozu ergebenst einladet **Ludwig Trimborn, Escamoteur a. Würzburg.**

Berliner Piano's

von elegantem Aufbau und ausgereichnetem Ton empfiehlt zu billigen Preisen **F. Kortsch,** Instrumentenmacher. **Augleich** bringt derselbe das Stimmen und Repariren von Clavieren in empfehlende Erinnerung.

Ruhr- oder Westphälische Kohlen Feinbrand und Schmiedegries, in guter Qualität, aus einem gedeckten Schiffe am Rhein unterhalb der Brücke, empfehlen **Wwe. Gnaaenheim & Michel.**

Ruhrkohlen, großes Feinbrot, in vorzüglichster Qualität, aus einem Schiffe oberhalb der Rheinbrücke empfiehlt **Friedr. Aug. Schäfer.**

Zu vermieten: ein großer Wein Keller im Römer.

Wohnung zu vermieten. In meinem Hause in der Bärenstraße Lit. C. Nr. 135 ist der zweite Stock sammt allem Zugehör bis Weihnachten d. J. oder sogleich zu vermieten. **J. Neuschäfer.**

Wohnung zu vermieten neben der Turnhalle bei **Philipp Kiebe, Raminleger.**

Fruchtmart. — Mittelpreise.

28. Oct. Speyer	6 27 5	431 430 340
27. = Neustadt	6 31 5	430 458 356
Frankfurter Mittel-Geldcours am 24. Oct.	a. fr.	a. fr.
Pistolen	9 39	120 Francs-Stück 9 22
Friedrichsd'or	56	Fugl Souverän 11 48
Doll. 10 fl. Stück	9 45 1/2	5/8 Rantenthaler 2 20 1/2
Dufaten	5 33 1/2	Preuß. Cass.-Sch. 1 45
Dollars in Gold	2 25	

Stadt-Theater in Worms.
1. Vorstellung im zweiten Abonnement.
Donnerstag, den 30. October 1862.

Das Gefängniß, oder: **Alle müssen brummen.**
Preis-Lustspiel in 5 Akten von **Venedic. J. Heiderer, Director.**
Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.
Redaction und Verlag von **H. Kranzbühler.**